

A.	Vergangenheit und Zukunft	8
A.1.	Präteritum	8
A.2.	Plusquamperfekt	14
A.3.	Futur I	20
B.	Spezielle Verbformen	26
B.1.	Konjunktiv II	26
B.1.a	Irrealis im Präsens – <i>ich hätte / wäre / würde gern</i>	26
B.1.b	Irrealis im Perfekt – <i>ich wäre gern gekommen</i>	32
B.2.	Passiv	37
B.2.a	Passiv Präsens mit Modalverben	37
B.2.b	Passiv der Vergangenheit	40
C.	Verben in festen Verbindungen	45
C.1.	Verben mit Präpositionen	45
C.2.	Nomen-Verb-Verbindungen	51
C.3.	Ausdrücke mit <i>es</i>	55
C.4.	Verbvalenz	59

A. Vergangenheit und Zukunft

A.1. Präteritum



Wo ist der Fehler? Schreiben Sie den Satz richtig:

Ü1 Erinnerungen

Ergänzen Sie die Präteritum-Endungen der regulären Verben.

reguläre Verben

wohn en	ich	wohn _____	wir	wohn <u>ten</u>
	du	wohn _____	ihr	wohn _____
	er/sie/es	wohn _____	sie/Sie	wohn _____

Ergänzen Sie die Präteritum-Endungen der irregulären Verben.

irreguläre Verben

komm en	ich	kam _____	wir	kam <u>en</u>
	du	kam _____	ihr	kam _____
	er/sie/es	kam _____	sie/Sie	kam _____

Ergänzen Sie die Verben aus dem Schüttelkasten im Präteritum.

werden • mögen • treffen • sitzen • anrufen • stehen • kommen • schließen •
wissen • meinen • ~~sein~~ • sein • sein • wollen • müssen • unterhalten •
freuen • dauern • gefallen • finden • besuchen • bringen • geben

- Stell dir vor, Karla – Jens und ich feiern am Samstag unseren 20. Hochzeitstag!
- Oh, so lange seid ihr schon verheiratet! Wie habt ihr euch eigentlich kennengelernt?
- Ach, das war (1) typisch Jens! Ich _____ (2) damals mit meinen Eltern Wien, und wir _____ (3) eines Abends in einem Weinlokal. Als wir zahlen _____ (4), _____ (5) die Bedienung: „Junge Dame, ich habe hier noch etwas für Sie!“ und _____ (6) mir eine Visitenkarte. Darauf _____ (7): „Bitte entschuldigen Sie, aber ich muss Ihnen sagen, dass Sie die hübscheste und sympathischste Frau sind, die ich in meinem Leben gesehen habe! Bitte machen Sie mir die Freude und rufen Sie mich einmal an.“
- Oh mein Gott – du _____ (8) sicherlich ganz rot im Gesicht?
- Aber klar! Und die Bedienung _____ (9) schon weg und so _____ (10) ich nicht, welcher Mann das geschrieben hatte! Aber du kennst mich ja, ich _____ (11) wissen, wer so etwas macht, und _____ gleich am nächsten Tag _____ (12). Er _____ (13) sich riesig und seine Stimme _____ (14) mir so gut, dass ich mich tatsächlich gleich am Nachmittag mit ihm in einem Café _____ (15).
- Nein, wirklich? Und dann _____ (16) so ein gut aussehender Mann ...
- Du sagst es! Es _____ (17) nicht lange, und ich _____ (18) bis über beide Ohren verliebt ...! Wir _____ (19) uns, bis das Café _____ (20), und dann _____ (21) er mich zu meinem Hotel.
- Und deine Eltern?
- Sie _____ (22) ihn auch und _____ (23) das alles sehr romantisch!
- Oh ja, das ist es wirklich!

Möchten Sie das Präteritum der Niveaustufe A2 wiederholen?

→ *Deutsch für Besserwisser A2*, S. 24–34



Deutschland-Tipp

In Übung 1 erzählt eine Frau eine Geschichte. Woran erkennt man, dass diese Frau aus **Norddeutschland** kommt? Richtig: Sie erzählt im Präteritum!

Hier wird, wie auch in **Mitteldeutschland**, in der mündlichen Sprache oft nicht das Perfekt, sondern das **Präteritum** verwendet.

In **Süddeutschland** dagegen spricht keiner in der Präteritum-Form. Nur die **Modalverben** und **haben** und **sein** werden im Präteritum benutzt. Wenn man über die Vergangenheit spricht, verwendet man das **Perfekt**.

Generell begegnet Ihnen das Präteritum meistens, wenn Sie lesen: einen Bericht, einen Roman, einen Lebenslauf, eine Biografie ...



Vorsicht!

Nicht vergessen:

Mischverben

Endungen wie bei **regulären Verben**

Veränderung im Wortstamm wie bei **irregulären Verben**

denken ich **dachte**

wissen ich **wusste**

Ü2

Polizeibericht über einen seltsamen Einbruch

Dieser Bericht wurde von einem jungen Polizisten im Perfekt geschrieben.

Nun muss er ihn noch einmal schreiben, diesmal korrekt im Präteritum.

Was würde er schreiben? Benutzen Sie die Schreiblinien auf der rechten Seite.

1. In der Nacht von Sonntag auf Montag hat ein Einbruch in der Villa des Generalkonsuls stattgefunden.

In der Nacht von Sonntag auf Montag fand ein Einbruch in der Villa des Generalkonsuls statt.

2. Der Täter hat mit einem Stein die Kamera zerstört und ist dann über den Zaun gestiegen.

3. Dabei ist er hängengeblieben und hat ein Stück aus seiner roten Jacke gerissen.

4. Die Hunde des Generalkonsuls haben den Täter anscheinend gekannt, denn sie haben nicht gebellt.
5. Er hat ihnen wahrscheinlich auch eine Menge Würste mitgebracht, da auf dem Rasen eine große Tüte von einer Metzgerei gelegen ist.
6. Der Täter ist nun um das Haus herumgegangen und hat den Einstieg über das Bürofenster vorbereitet.
7. Er hat dabei nicht die zweite Kamera gesehen, weshalb es einige Bilder von dem Einbruch gibt.
8. In einem Rucksack hat er professionelles Werkzeug mit sich getragen.
9. Er hat einen Kreis aus dem Fenster geschnitten und es so von innen geöffnet.
10. Das hat er so vorsichtig gemacht, dass die Alarmanlage nicht angegangen ist – ein weiterer Beweis, dass dem Täter die Villa und ihre Schutzmechanismen bekannt gewesen sind.
11. Aus dem Büro hat er nur ein grünes Kissen gestohlen, das mit einer goldenen Sonne bestickt gewesen ist.
12. An anderen wertvollen Dingen, die auf dem Schreibtisch gelegen haben, hat der Täter kein Interesse gehabt.
13. Der Generalkonsul hat nichts über den Wert des Kissens gewusst.
14. Der Täter ist mit seiner Beute geflohen, deshalb bittet die Polizei um Mithilfe bei der Aufklärung.



Vorsicht!

Nicht vergessen:

Der Verbstamm endet auf **-t** oder **-d**:

Reguläre Verben: + e

vorbereit**e**n: ich bereit**e**te vor, du bereit**e**test vor, er bereit**e**te vor, ...

red**e**n: ich red**e**te, du red**e**test, er red**e**te, ...

Irreguläre Verben: nur 2. Person Singular und Plural

find**e**n: du fand**e**st, ihr fand**e**t

Ü3

Kleine Lernhilfe

Die irregulären Verben müssen Sie einfach lernen. Aber mit einer kleinen Systematik kann man sich das Lernen leichter machen!

Ordnen Sie die Verben aus dem Schüttelkasten in die richtige Schublade.

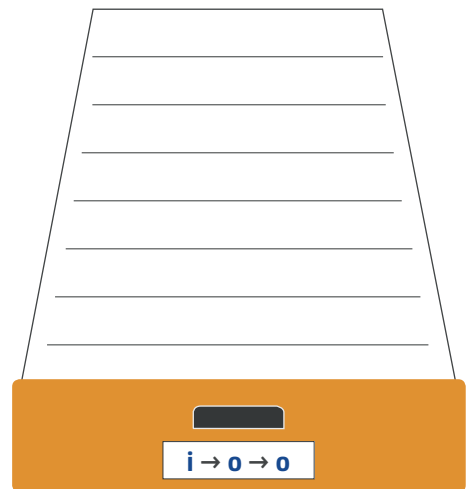
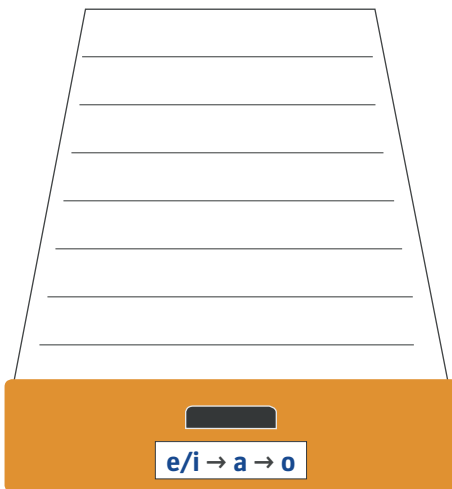
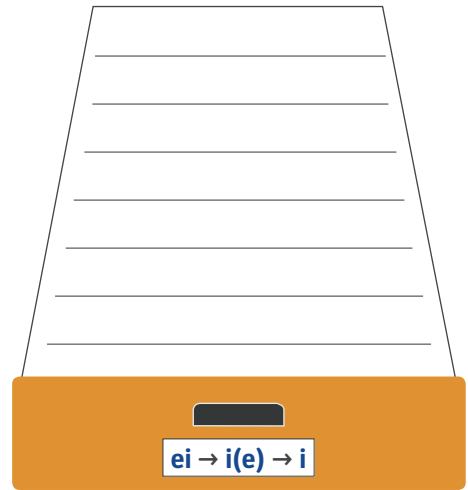
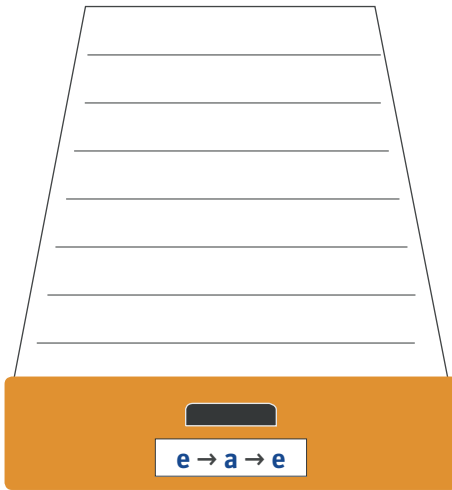
Wie verändert sich der Vokal im Wortstamm?

fliegen • vergessen • bleiben • sprechen • ~~finden~~ • verlieren • geben •
lassen • schneiden • ziehen • gelingen • essen • fließen • schreiben •
empfehlen • trinken • fangen • reiten • sehen • springen • biegen •
sterben • reißen • halten • schlafen • beginnen • verschwinden • lesen •
fallen • leihen • frieren • helfen

finden, fand, gefunden

i → a → u

a → i → a



Ü4

Fahrt in den Urlaub



Ihre Freundin erzählt von der Fahrt in ihren Urlaub. Sie hören den Satz im Präsens. Wiederholen Sie den Satz im Präteritum, wie im Beispiel.

- Wir stehen um fünf Uhr morgens auf.
Wir standen um fünf Uhr morgens auf.

Ü5

Ein Urlaubserlebnis



Nun hören Sie den Satz im Perfekt und wiederholen ihn auch im Präteritum.

- Die Autofahrt ist lang und anstrengend gewesen.
Die Autofahrt war lang und anstrengend.

A.2. Plusquamperfekt



Wo ist der Fehler? Schreiben Sie den Satz richtig:

Ü6

Ein Schritt nach dem anderen

Markieren Sie alle konjugierten Verben.

Immer wenn ich viel tun muss , schreibe ich mir gleich nach dem Aufstehen eine To-Do-Liste. So habe ich das Gefühl, dass ich nicht alles gleichzeitig machen muss, sondern einen Schritt nach dem anderen tun kann. (1) Gestern stand auf meiner Liste (2):

Bücher in die Bibliothek zurückbringen
 einkaufen
 wichtigste Telefonate erledigen
 Yogaübungen
 Englischkurs von 12 Uhr bis 16 Uhr
 Kinder abholen
 neue Monatskarte kaufen
 Abendessen vorbereiten
 aufräumen
 Luft holen

Und so begann mein Tag (3): Nachdem ich gleich nach dem Frühstück die Bücher in die Bibliothek zurückgebracht hatte, ging ich einkaufen. (4) Kaum war ich nach Hause zurückgekommen, erledigte ich die wichtigsten Telefonate. (5) Zwei Stunden hatte ich telefoniert, bevor ich endlich Yoga machen konnte. (6) Sobald meine Yogaübungen beendet waren, rannte ich zum Englischkurs. (7) Nachdem ich den Unterricht um 16 Uhr endlich geschafft hatte, holte ich die Kinder ab, doch vorher hatte ich noch schnell eine neue Monatskarte für die U-Bahn gekauft. (8) Als wir endlich zu Hause angekommen waren, musste ich sofort das Abendessen vorbereiten, denn die Kinder hatten schon einen riesigen Hunger. (9) Später räumte ich dann noch auf, nachdem ich richtig Luft geholt hatte. (10) Am Abend konnte ich dann beruhigt meine Liste wegwerfen, denn ich hatte ja alle Punkte darauf durchgestrichen. (11)

Ordnen Sie die Verben nun in die Tabelle.

Präsens	Präteritum	Plusquamperfekt
<i>muss</i>	<i>stand</i>	<i>zurückgebracht hatte</i>
<i>schreibe</i>		

Was ist richtig? Kreuzen Sie an.



Regel

reguläre Verben (Endungen wie Modalverben)

Das Plusquamperfekt wird gebildet mit

- haben/sein* im Präteritum
- haben/sein* im Präsens
- Partizip Perfekt
- Partizip Präsens



Was ist zuerst passiert?

**Plusquamperfekt**Als ich meine Yogaübungen **beendet hatte**,

Was ist danach passiert?

**Präteritum****rannte** ich zum Englischkurs.

Lern-Tipp

Das Plusquamperfekt wird gebildet mit:

haben im Präteritum + Partizip II ich hatte gelesen**sein** im Präteritum + Partizip II ich war gegangenKonjugation von **haben** und **sein** im Präteritum:→ *Deutsch für Besserwisser A1*, S. 41

Vorsicht!

Ich **hatte** beendet= **Plusquamperfekt**

(Vor-Vergangenheit)

Ich **habe** beendet= **Perfekt**

(Vergangenheit)